

# Vokabelvorentlastung

**Beitrag von „MrGriffin“ vom 12. November 2012 17:19**

## Zitat von Heldin der Arbeit

Und einen Kontext gibt es ja immer, die Vokabeln werden ja nicht aus der Luft gegriffen.

Absolut wahr... das scheinen die lieben Didaktiker allerdings zu vergessen.

Am besten soll man keinen Vokabeltest mehr schreiben, bei dem das Wort nur abgefragt wird... nein, schön situativ in einen Satz einbetten, usw. - das fällt für mich alles in den Bereich "Man kann sich auch unnötig viel Arbeit machen". Und das hat jetzt nichts mit Faulsein zu tun, denn ich müsste ja gar keine Vokabeltests schreiben, wenn ich nicht möchte. Ich weiß aber, dass freiwillig niemand Vokabeln lernt - habe ich damals auch nicht (in Französisch oder Latein).

Also: Ich bin für die traditionelle Methode. SuS lernen die Lautschrift, während die entsprechenden Seiten im Buch vorkommen, gebe ich die Vokabeln als Hausaufgabe auf und lese sie ggf. einmal vorher laut vor, damit die SuS nicht die falsche Aussprache lernen (denn trotz Lautschrift klappt das trotzdem nicht immer).